

Rudolf Steiner Schule Bochum

Fach- und Methodenkompetenzen im Fach Schneidern

Rose Meier

Das Fach Schneidern wurde zwei Jahre lang mit x Wochenstunden in den Klassen 8 und 9 unterrichtet.

Der Bescheinigung liegen folgende Wahrnehmungen des Fachlehrers zugrunde:
Einzelbeiträge des Schülers im Unterrichtsgespräch, Arbeitsverhalten und Beiträge in Arbeitsgruppen Referate, Protokolle, zu jedem Thema ein vom Schüler geführtes Heft mit Aufgabenbearbeitungen, einer Klassenarbeit pro Oberthema, diverse schriftliche Tests.

Bemerkungen:

Rose war kreativ und

Rose Maier besitzt:

Fingerfertigkeit, großes handwerkliches Geschick, Geduld, räumliches Vorstellungsvermögen, mathematische Kenntnisse, Gefühl für Mode, für Stoffe und Farben,

Ihre Arbeitsweise war:

schöpferisch, kreativ, innovativ; phantasievoll, ideenreich; ästhetisch, intuitiv

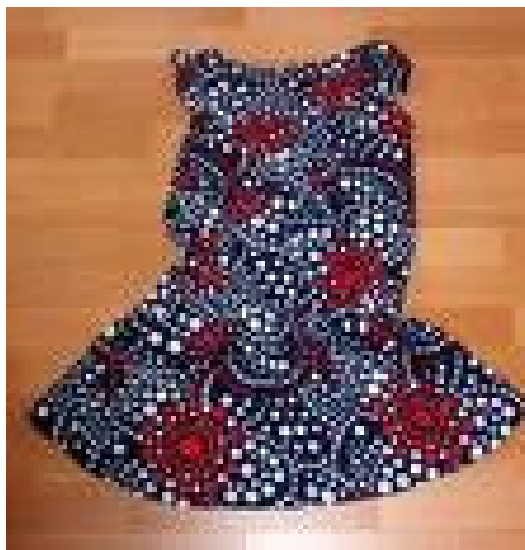
Sie kann

- Kunden und Kundinnen beraten
 - Kunden und Kundinnen über geeignete Modelle, Schnitte, Farben, Stoffe beraten; geeignete Oberbekleidung empfehlen
 - Maßnahmen, Festlegen der richtigen Längen- und Proportionsmaße
 - in Abstimmung mit der Kundin Schnitt, Stoff und Accessoires auswählen
 - Termine für die Anprobe und Fertigstellung des Kleidungsstücks festlegen
- Schnittmuster und Zuschnitt erstellen
 - eigene Entwürfe erstellen oder Schnittmuster auswählen
 - Körpermaße des Kunden oder der Kundin mithilfe des Computers auf den ausgewählten Schnitt übertragen, Schnitt entsprechend der Kundenmaße vergrößern, verkleinern, Ärmel- und Saumlängen verändern
 - aus den geänderten oder auch neu erstellten Schnitten Schnittmuster erstellen
 - mithilfe des Computers den Zuschnitt erstellen

- Kleidungsstücke anfertigen
 - Nähen des Kleidungsstückes, dabei z.B. Seitennähte schließen, Abnäher nähen, Ärmel, Kragen, Bunde einsetzen, Kanten versäubern, Futter einnähen, Säume nähen, Verschlüsse einarbeiten (Reißverschlüsse, Knöpfe und Knopflöcher, Haken und Ösen)
 - anhand von Markierungen der ersten Anprobe Passformkorrekturen durchführen
 - Durchführen der letzten Anprobe, ggf. nochmals korrigieren
 - abschließende Näharbeiten ausführen, dabei z.B. auch Anbringen von Verzierungen
 - fertiggestellte Kleidungsstücke bügeln
- Kleidungsstücke ändern und reparieren
 - Passform von Kleidungsstücken verbessern, z.B. durch Änderungen der Längen und Weiten
 - Kleidungsstücke umschneiden und aufarbeiten, z.B. durch leichte Schnitt- und Längenkorekturen, Umarbeiten von Mänteln zu Jacken
 - Beschädigungen reparieren, z.B. zerschlissene Innenfutter erneuern, Reißverschlüsse ersetzen, eingerissene Taschen zusammennähen

- Darüber hinaus führen sie auch folgende Tätigkeiten aus:
 - qualitätsichernde Maßnahmen durchführen
 - Waren präsentieren
 - Arbeitsabläufe planen und vorbereiten

Roses Werkstücke



Datum,

Unterschrift

Stempel